



Deutsch

Kompetenzheft

2



zum Sprach-Lese-Buch

Deutsch Sprach-Lese-Buch 2, Schulbuch in drei Teilen

Schulbuchnummer: **215761**

Mit Bescheid des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung vom 18. September 2023, GZ 2022-0.901.922, gemäß § 14 Absatz 2 und 5 des Schulunterrichtsgesetzes, BGBl. Nr. 472/86, und gemäß den derzeit geltenden Lehrplänen als für den Unterrichtsgebrauch für die 2. Schulstufe an Volksschulen im Unterrichtsgegenstand Deutsch (Lehrplan 2023) geeignet erklärt.

Dieses Werk wurde auf der Grundlage eines zielorientierten Lehrplans verfasst. Konkretisierung, Gewichtung und Umsetzung der Inhalte erfolgen durch die Lehrerinnen und Lehrer.

Liebe Schülerin, lieber Schüler,
du bekommst dieses Schulbuch von der Republik Österreich für deine Ausbildung.
Bücher helfen nicht nur beim Lernen, sondern sind auch Freunde fürs Leben.

Kopierverbot

Wir weisen darauf hin, dass das Kopieren zum Schulgebrauch aus diesem Buch verboten ist – § 42 Abs. 6 Urheberrechtsgesetz: „Die Befugnis zur Vervielfältigung zum eigenen Schulgebrauch gilt nicht für Werke, die ihrer Beschaffenheit und Bezeichnung nach zum Schul- oder Unterrichtsgebrauch bestimmt sind.“

1. Auflage (Druck 0001)

© Österreichischer Bundesverlag Schulbuch GmbH & Co. KG, Wien 2024

www.oebv.at

Alle Rechte vorbehalten.

Jede Art der Vervielfältigung, auch auszugsweise, gesetzlich verboten.

Redaktion: Lydia Steinbacher, Wien; Karin Stern, Wien

Herstellung: Sonja Vettors, Wien

Umschlaggestaltung: Visuelle LEBENSFREUDE, Hannover, unter der Verwendung einer Illustration von Friederike Großkettler, Hameln

Layout: Visuelle LEBENSFREUDE, Hannover

Satz: SOFAROBOTNIK, München - Augsburg

Druck: Ferdinand Berger & Söhne Ges.m.b.H., Horn

ISBN **978-3-209-13289-5**

Martina Müller



Deutsch

Sprach-Lese-Buch



Kompetenzheft

3	Lernwörter richtig schreiben	S	19	Immer der Reihe nach	T
4	Sätze vervollständigen	T	20	Texte verstehen	L
5	Namenwörter	S	21	Lernwörter richtig schreiben	S
6	Wahr oder falsch?	L	22	Buchstaben und Laute	S
7	Sätze ordnen	T	23	Tunwörter	S
8	Tunwörter	S	24	Einen Text planen	T
9	Texte lesen	L	25	Richtig schreiben	S
10	Satzanfänge	S	26	Einen Text schreiben	T
11	Namenwörter und ihre Begleiter	S	27	Namenwörter	S
12	Kurze Texte schreiben	T	28	Namenwörter: Einzahl – Mehrzahl	S
13	Texte verstehen	L	29	Was meinst du dazu?	L
14	Satzzeichen	S	30	Sätze bauen	S
15	Sätze bauen	S	31	Meine Bücher	L
16	Mein Lernpfad		32	Wiewörter	S
18	Das ABC	S			

S = (Recht-)Schreiben und Sprachbetrachtung | T = Verfassen von Texten | L = Lesen

Zeichenerklärung



Schreibe ins Buch.



Zeichne. / Male. / Male an.



Verbinde.



Kreise ein.



Lies genau.



Lernwörter richtig schreiben



- 1 Was siehst du?
Schreibe die Wörter auf.



das Buch



der Buntstift



die Mappe



das Heft



die Füllfeder



der Pinsel



- 2 Hör genau zu! (Vorlesetext auf hinterer Umschlagseite)
Schreibe die kurzen Sätze auf und ergänze den letzten Satz.

Meine Mappe ist neu.

Die Bücher sind schön.

Max hat einen roten Buntstift.

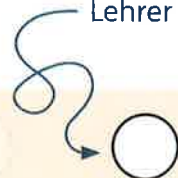
Er malt gerne Blumen.

Ich male gerne Häuser und Katzen.

Hier kannst du anmalen,
wie du dich beim Lösen
der Aufgaben gefühlt hast.



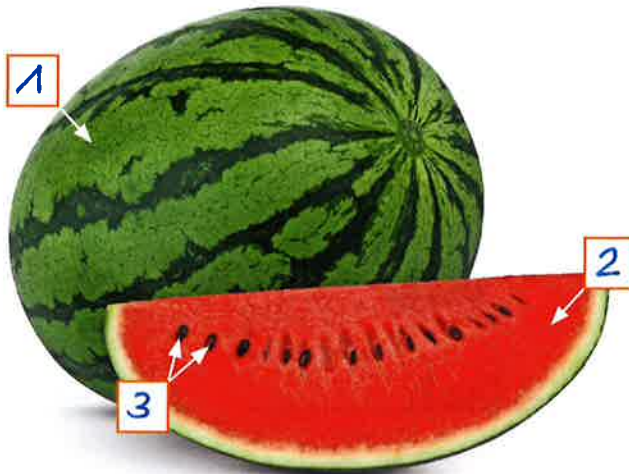
In diesem Bereich kann
deine Lehrerin oder dein
Lehrer etwas eintragen.





Sätze vervollständigen

1 Sieh dir die Wassermelone genau an. Kennst du alle Teile? Schreibe die Nummern dazu.



- 1 die Schale
- 2 das Fruchtfleisch
- 3 die Kerne

2 Lies die Satzanfänge und überlege, wie die Sätze enden. Verbinde die Satzteile.

Die Wassermelone

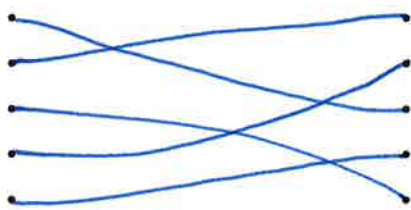
Melonen sind oft

Die Melone hat

Die Farbe der Schale

Das Fruchtfleisch

Im Fruchtfleisch



eine glatte Schale.

ist rot und saftig.

sehr groß.

sind viele Kerne.

ist grün.

3 Schreibe die Sätze zu Ende.

Die Kiwi



Kiwis sind oft ziemlich klein

Die Kiwi hat eine raue, dünne Schale

Die Farbe der Schale ist braun

Das Fruchtfleisch ist grün und saftig

Im Fruchtfleisch sind viele schwarze Kerne





Namenwörter

 1 Kreuze alle Namenwörter an.

<input checked="" type="checkbox"/> FISCH	<input type="checkbox"/> BELLT	<input type="checkbox"/> LAUFE	<input type="checkbox"/> EIN
<input type="checkbox"/> MAG	<input checked="" type="checkbox"/> SCHAF	<input checked="" type="checkbox"/> KUH	<input checked="" type="checkbox"/> AUTO
<input checked="" type="checkbox"/> MAPPE	<input checked="" type="checkbox"/> BUS	<input type="checkbox"/> IMMER	<input checked="" type="checkbox"/> STIFT
<input checked="" type="checkbox"/> MAUS	<input type="checkbox"/> FRISST	<input checked="" type="checkbox"/> WOLLE	<input checked="" type="checkbox"/> ZUG
<input type="checkbox"/> UND	<input checked="" type="checkbox"/> PFERD	<input type="checkbox"/> MEINE	<input type="checkbox"/> KANN
<input type="checkbox"/> WIR	<input type="checkbox"/> SOLL	<input checked="" type="checkbox"/> HUND	<input type="checkbox"/> DAS

 2 Schreibe die Namenwörter von 1 mit ihrem Begleiter auf.

<u>der Fisch</u>	<u>der Bus</u>	<u>der Hund</u>
<u>die Mappe</u>	<u>das Pferd</u>	<u>das Auto</u>
<u>die Maus</u>	<u>die Kuh</u>	<u>der Stift</u>
<u>das Schaf</u>	<u>die Wolle</u>	<u>der Zug</u>

 3 Schreibe zu jeder Gruppe noch 3 Namenwörter auf.

Fahrzeuge	Schulsachen	Tiere
<u>der Lastwagen</u>	<u>der Bleistift</u>	<u>das Krokodil</u>
<u>das Fahrrad</u>	<u>die Schere</u>	<u>der Hase</u>
<u>das Auto</u>	<u>die Schultasche</u>	<u>der Hund</u>
<u>der Bus</u>	<u>das Heft</u>	<u>die Schnecke</u>





Wahr oder falsch?



1 Lies den Steckbrief über den Igel.

Steckbrief

Name: Igel

Körpergröße: 20 bis 30 cm

Fell: Der Igel hat einen Stachelpelz. Die Stacheln sind eigentlich harte, dicke Fellhaare. Ein erwachsener Igel hat ungefähr 6000 Stacheln. Bei Gefahr rollt sich der Igel zu einer Stachelkugel ein.

Nahrung: In der Nacht jagen Igel Käfer, Ohrwürmer, Raupen, Tausendfüßer und Regenwürmer. Manchmal fressen sie auch Mäusejunge oder sie finden Vogeleier.

Lebensraum: Untertags schlafen Igel versteckt unter Hecken oder Holzhaufen und im Gebüsch am Rand von Wiesen und Wäldern. Man findet sie aber auch in der Stadt. Dort halten sie sich in Parks und Gärten auf.

Nachwuchs: Ein neugeborener Igel hat zirka 100 Stacheln. Bei der Geburt sind die Augen und Ohren von Igeljungen geschlossen.

Feinde: Füchse, Marder, Uhu
Leider werden viele Igel von Autos überfahren.



2 Kreuze für jeden Satz an, ob die Aussage wahr oder falsch ist.

	wahr	falsch
Igel haben ein stacheliges Fell.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Igel leben meistens im Wald.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Igel fressen Äpfel und Gras.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Neugeborene Igel können nicht sehen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Igel schlafen nachts im Garten.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>



Sätze ordnen

 **1** Nummeriere die Sätze so, dass eine kleine Geschichte daraus wird.

- 3** Aber fast alle Fächer sind leer.
- 4** Er macht den Kühlschrank wieder zu.
- 1** Herr Burger ist hungrig.
- 2** Er öffnet den Kühlschrank.



Die Geschichte geht weiter. Ordne die Sätze.

- 5** Schnell geht Herr Burger einkaufen.
- 8** Bei der Kassa bezahlt er die Waren.
- 6** Er legt ein Brot in den Einkaufswagen.
- 9** Nun packt er alles in den Korb und geht nach Hause.
- 7** Dann nimmt er eine Salami und Senf.



Ordne auch diese Sätze.

- 10** Herr Burger stellt den Korb auf den Boden.
- 12** Dann legt er die Scheiben auf den Teller.
- 14** Doch die Wurst ist verschwunden.
- 13** Jetzt möchte er die Salami schneiden.
- 11** Er nimmt das Brot und schneidet es.
- 15** Jetzt muss Herr Burger Senfbrote essen.



 **2** Wo ist die Wurst? Was denkst du?

Die Katze hat die Wurst gefressen.



Tunwörter



- 1 Was machen die Kinder?
Schreibe die Tunwörter auf.



spielen



essen



lachen



lesen



laufen



springen



- 2 Schreibe die Tunwörter in der richtigen Form auf.

Wir spielen.

Wir lachen.

Wir lernen.

Ich spiele.

Ich lache.

Ich lerne.

Du spielst.

Du lachst.

Du lernst.

Lena spielt.

Leon lacht.

Flora lernt.



- 3 Kreuze alle Tunwörter an.

 SPRINGT VIOLETT BALL ISST SIEBEN LACHEN MUTTER LIEST SINGST LUSTIG LAUFE HEUTE



Texte lesen



- 1 Lies die Gedichte und wähle eines aus.
Dann lies den Text so oft leise durch, bis du ihn ohne Fehler vorlesen kannst.

Gefährliche Geräusche

Im Herbst, wenn Opa Brennholz klaubt*,
dann dauert es nicht lange:
Im Blattwerk faucht es, dass man glaubt,
hier wütet eine Schlange.
Es ist der Igel nur, der schnaubt,
vor dem sei dir nicht bange**.

Joachim Roggner

* sammelt

** vor dem musst du
keine Angst haben



Es regnet

Es regnet, es regnet,
es tröpfelt in das Fass.
Die Straße, die Straße
ist überall schon nass.

Wenn's regnet, wenn's regnet,
da bleiben wir im Haus,
und lachen und lachen
das schlechte Wetter aus.

Nebel

Ich stehe am Fenster und schaue hinaus.
Ei! Seht doch: Verschwunden ist Nachbars Haus!
Sagt: Wo ist die Straße, wo ist der Weg?
Wo sind die Zäune, wo ist der Steg?
Der Nebel bleibt hängen, hält alles versteckt,
hat Straßen und Häuser ganz zugedeckt.

Ernst Kreidolf



Satzanfänge

- 1 Lies die Geschichte. Was fällt dir auf?
Kannst du die Fehler verbessern?

Das Geschenk

- H heute hat Paul Geburtstag.
S seine Oma hat ein Geschenk mitgebracht.
D das Paket ist riesig.
E es sieht aus wie ein Haus.
W was kann da drinnen sein?
D der Bub öffnet das Paket.
E es ist ein Puppenhaus.
D darüber freut sich Paul sehr.



- 2 Ergänze die Satzanfänge. Musst du die Wörter verändern?

~~zuerst~~ • ~~das~~ • ~~der~~ • ~~dann~~ • ~~daneben~~ • ~~jetzt~~ • ~~auch~~ • ~~nun~~ • ~~darauf~~

Möbel für das Puppenhaus

Zuerst stellt Paul den Tisch in ein Zimmer.

Dann kommen die Sessel dazu.

Das große Bett stellt er ins Schlafzimmer.

Auch der Kasten soll dort stehen.

Nun legt er einen Teppich ins Kinderzimmer.

Darauf kommt ein kleiner Tisch.

Der Herd soll in der Küche stehen.

Daneben stellt Paul den Kühlschrank.

Jetzt ist alles fertig.





Namenwörter und ihre Begleiter

1 Welcher Begleiter passt? Kreuze an.

<input type="checkbox"/> der	<input type="checkbox"/> der	<input checked="" type="checkbox"/> der	<input type="checkbox"/> der
<input type="checkbox"/> die Haus	<input checked="" type="checkbox"/> die Bahn	<input type="checkbox"/> die Korb	<input type="checkbox"/> die Blatt
<input checked="" type="checkbox"/> das	<input type="checkbox"/> das	<input type="checkbox"/> das	<input checked="" type="checkbox"/> das

2 Findest du alle Namenwörter? Welcher Begleiter passt?
Schreibe die Namenwörter in die richtige Zeile.

B E T T | K L A S S E | A P F E L | Z I M M E R
V A T E R | A U T O | K A T Z E | P I N S E L | T Ü R

der: Apfel, Vater, Pinsel

die: Klasse, Katze, Tür

das: Bett, Zimmer, Auto

3 Schreibe die Namenwörter mit ihrem Begleiter auf.



das Fenster



das Tor



das Dach



der Sessel



der Tisch




das Bild





Kurze Texte schreiben

-  1 Lies die Geschichte von Luis.
Ergänze das letzte Wort.

Am Abend


Luis zieht seinen Pferdepyjama an.
Er legt sich mit seinem Kuschelpferd
ins Bett.

Dann liest er in einem Pferdebuch.

Bald schläft Luis ein.

In der Nacht träumt er von einem Pferdestall.



-  2 Hanna liebt Hasen. Schreibe die Sätze fertig.

Hanna zieht ihren Hasenpyjama an.

Sie legt sich mit ihrem Kuschelhasen ins Bett

Dann liest sie in einem Hasenbuch

Bald schläft Hanna ein

In der Nacht träumt sie von einer Hasenfamilie

-  3 Ali mag Monster. Schreibe die Geschichte fertig.

Ali zieht seinen Monsterpyjama an.

Er legt sich mit seinem Kuschelmonster ins Bett

Dann liest er er in einem Monsterbuch

Bald schläft Ali ein

In der Nacht träumt er von einem Monster





Texte verstehen



1 Lies den Text genau.

Das Haus auf dem fliegenden Felsen

Ich habe es mit meinen eigenen Augen gesehen!
Als ich am Sonntag im Burgenland spazieren ging,
schwebte plötzlich ein riesiger Felsen über eine Wiese
und auf diesem Felsen stand ein kleines Haus.

Ich war ganz erschrocken.

Als ich genauer hinsehen wollte, war die seltsame
Erscheinung schon wieder verschwunden.

Ich bin sofort nach Hause gelaufen und habe es meinem Freund, dem Wolfgang,
erzählt. Aber der hat mir kein Wort davon geglaubt.

Das macht mir aber nichts aus, denn was ich gesehen habe, das habe ich
gesehen; das kann mir kein Mensch wegnehmen.



Erwin Moser



2 Kreuze für jeden Satz an, ob die Aussage wahr oder falsch ist.

	wahr	falsch
Der Erzähler ging am Sonntag spazieren.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Er entdeckte eine Burg auf einem Felsen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Viele Leute haben den Felsen gesehen.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Der Felsen lag auf einer Wiese.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Wolfgang glaubte dem Erzähler nicht.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



3 Warum glaubt Wolfgang die Geschichte nicht?
Was denkst du? Schreibe einen Satz.

Felsen und Häuser können nicht fliegen.



Satzzeichen

1 Welches Satzzeichen passt hier? Ergänze richtig.



Das ist ein Apfel

So ein roter Apfel

Wem gehört der Apfel



So ein schwerer Sack

Der Sack ist voll

Was ist in dem Sack



Wer ist dieser Mann

Er trägt einen langen Mantel

So ein netter Mann



2 Schreibe einen kurzen Satz, eine Frage und einen Ausruf.



So ein heller Stern!

Der Stern ist gelb.

Gefällt dir der Stern?

3 Welches Satzzeichen passt hier?

Wie spät ist es

Ich singe schön

Die Kerze brennt

Pass bitte auf



Au, mein Fuß tut weh

Oh, wie schön

Magst du Schokolade

Das ist eine Walnuss





Sätze bauen



- 1 Mit dieser Maschine kannst du Sätze bauen. Bilde fünf sinnvolle Sätze und schreibe sie auf.



Der Mann isst ein Brot.

Der Hund hat einen Knochen.

Das Kind malt eine Katze.

Die Frau kauft einen Ball.

Das Kind isst zwei Kekse.



- 2 Baue sinnvolle Sätze.

hat
Geburtstag
heute
Felix

Felix hat heute Geburtstag.

das Kind
auf den Bus
wartet

Das Kind wartet auf den Bus.

das Reh
im Schnee
Futter
sucht

Das Reh sucht Futter im Schnee.

geht
in die Schule
Abdel
am Morgen

Abdel geht am Morgen in die Schule.





Mein Lernpfad



- 1 Hier kannst du zeigen, was du schon alles kannst!
Male für jede Seite, die du erledigt hast,
einen Stein mit der passenden Farbe an:

Alles richtig! Bravo! → **gelb**

Fast alles richtig! → **orange**

Klappt noch nicht! → **grün**

Lernwörter
richtig schreiben
S. 3

Sätze
vervollständigen
S. 4

Namenwörter
S. 5

Wahr
oder falsch?
S. 6

Sätze ordnen
S. 7

Tunwörter
S. 8

Texte lesen
S. 9

Satzzeichen
S. 14

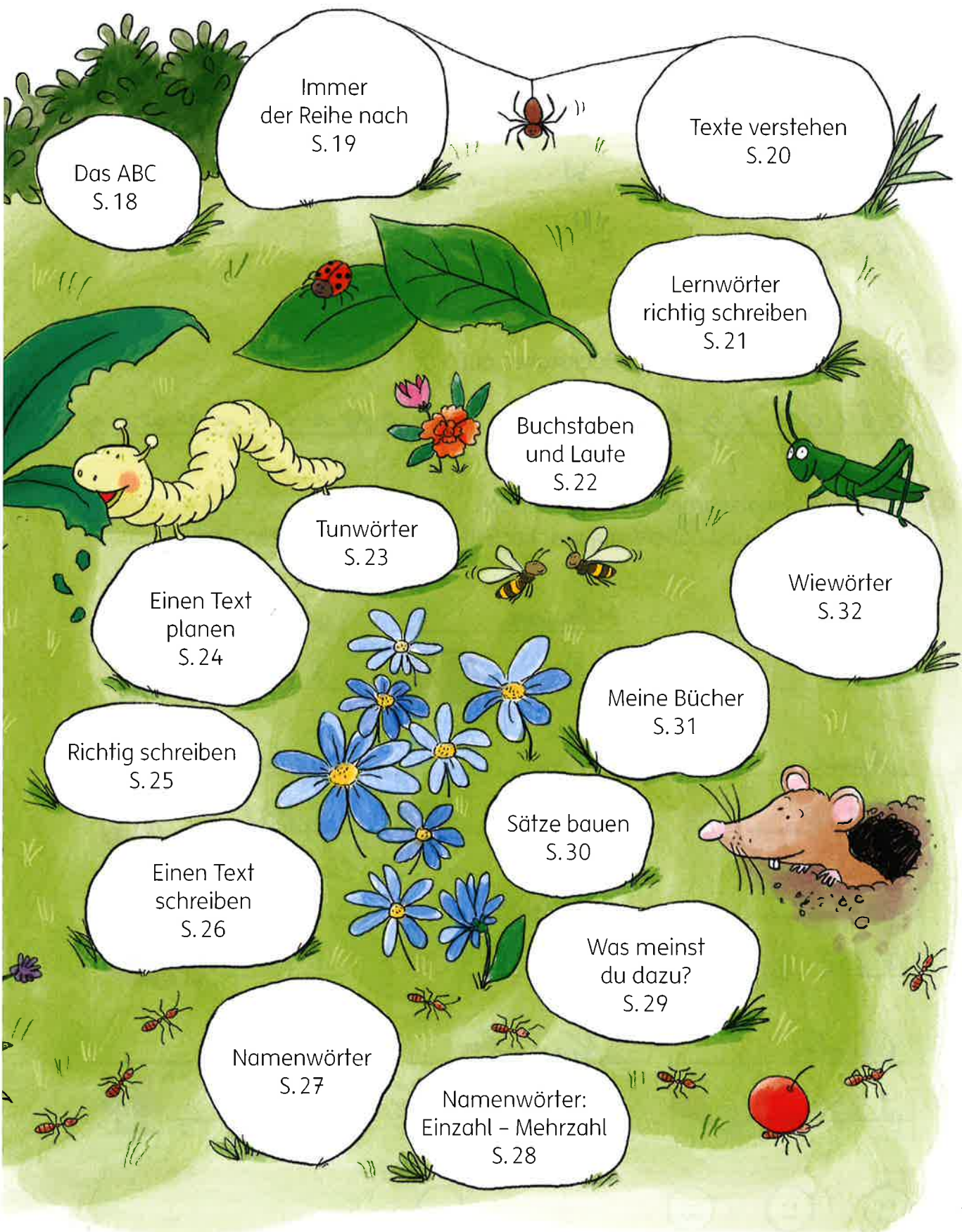
Texte verstehen
S. 13

Kurze Texte
schreiben
S. 12

Namenwörter
und ihre Begleiter
S. 11

Satzanfänge
S. 10

Sätze bauen
S. 15



Das ABC
S. 18

Immer
der Reihe nach
S. 19

Texte verstehen
S. 20

Lernwörter
richtig schreiben
S. 21

Buchstaben
und Laute
S. 22

Tunwörter
S. 23

Wiewörter
S. 32

Einen Text
planen
S. 24

Meine Bücher
S. 31

Richtig schreiben
S. 25

Sätze bauen
S. 30

Einen Text
schreiben
S. 26

Was meinst
du dazu?
S. 29

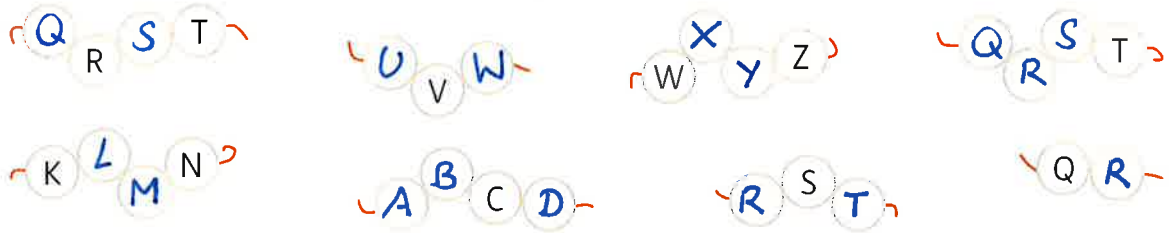
Namenwörter
S. 27

Namenwörter:
Einzahl - Mehrzahl
S. 28



Das ABC


1 Du kennst das ganze ABC.
Welche Buchstaben fehlen? Schreibe sie auf.



2 Schreibe das ABC mit kleinen Buchstaben auf.

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

3 Suche alle Monatsnamen in der Wörterliste.
Schreibe sie auf und notiere, auf welcher Seite (S.) du sie gefunden hast.

Jänner
S. 252 


Februar
S. 251 


März
S. 253 

April
S. 250 

Mai
S. 253 

Juni
S. 252 


Juli
S. 252 

August
S. 250 

September
S. 254 

Oktober
S. 253 

November
S. 253 

Dezember
S. 250 

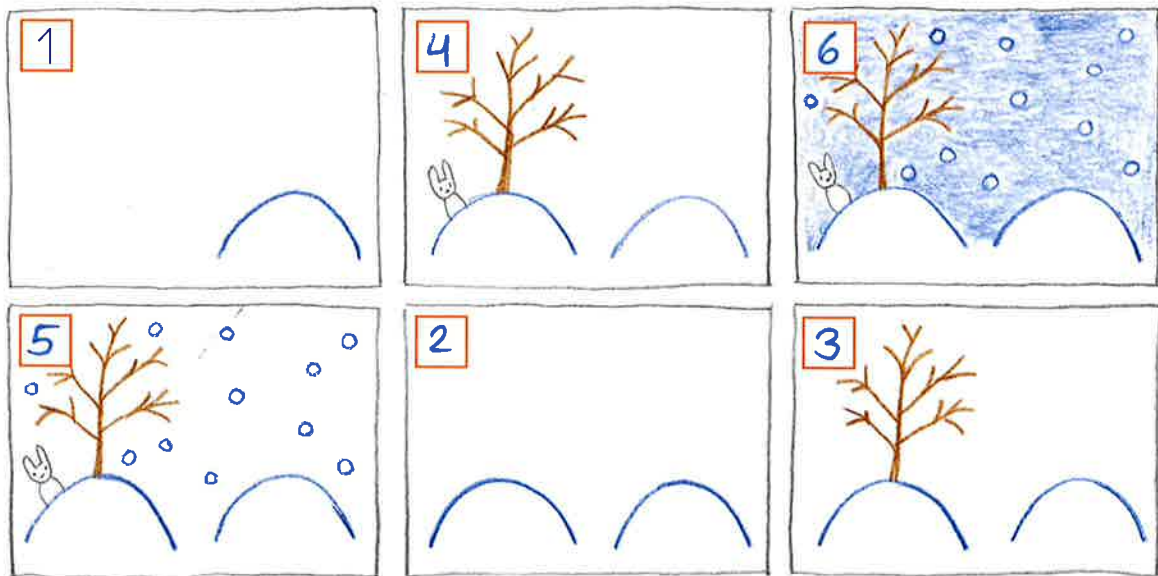





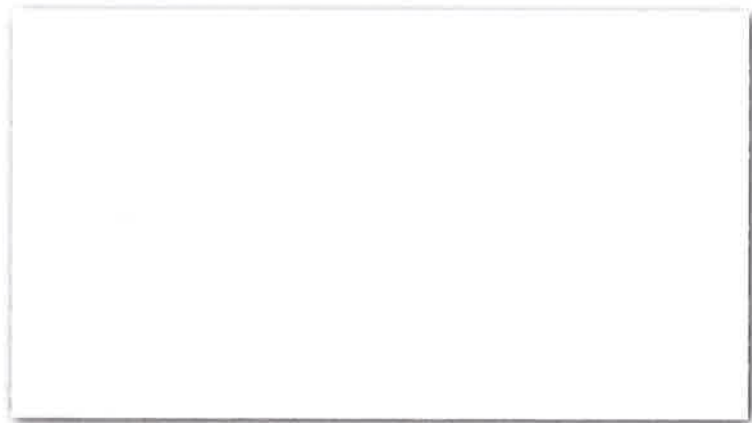
Immer der Reihe nach

-  **1** Lies, wie diese Winterlandschaft gezeichnet wurde.
Nummeriere die Bilder in der richtigen Reihenfolge.

Zuerst zeichne ich rechts einen Hügel.
Danach zeichne ich den linken Hügel dazu.
Darauf steht ein großer Baum.
Links schaut ein kleiner Hase hervor.
Nun zeichne ich viele kleine Kreise.
Das sind die Schneeflocken.
Zuletzt male ich nur den Himmel blau an.



-  **2** Zeichne das Winterbild.
Achte auf die Reihenfolge.





Texte verstehen



1 Lies die Scherzfragen und die Antworten.
Schreibe auf, welche Wörter in der Antwort versteckt sind.

Was ist grün
und liegt im Sarg?



eine Sterbse

Sterben + die Erbse

Was ist orange
und geht den Berg hinauf?



eine Wanderine

wandern + Mandarine

Was ist rot
und steht im Wald?



ein Kirsch

Kirsche + Hirsch

Was ist rot
und sitzt auf dem Klo?



eine Klomate

Klo + Tomate

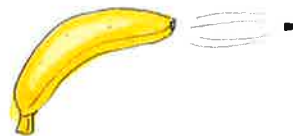
Was ist braun
und schwimmt im Wasser?



ein U-Brot

U-Boot + Brot

Was ist gelb
und schießt?



eine Banone

Banane + Kanone



Lernwörter richtig schreiben

- 1 Schreibe die Namen der sieben Wochentage auf.

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag,
Freitag, Samstag, Sonntag

- 2 Schreibe die Wörter mit ihrem Begleiter auf.



das Auge



das Hemd



der Zahn



das Ohr



die Rodel



die Schi

- 3 Viele Kinder waren am Faschingsfest.
Ergänze die fehlenden Wörter. Achte auf die richtige Form.

Der König und die Königin

Er trug eine goldene Krone auf dem Kopf

und einen roten Umhang an den Schultern

Die Königin hatte ein schönes Kleid an.

Sie trug die Krone in den Haaren.





Buchstaben und Laute

1 Kreuze für jeden Satz an, ob die Aussage wahr oder falsch ist.

	wahr	falsch
A, E, I, O und U sind Selbstlaute.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gibt fünf Mitlaute im Alphabet.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Selbstlaute klingen von selbst.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mitlaute brauchen einen Selbstlaut, um zu klingen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Schreibe die Selbstlaute auf. a, e, i, o, u

3 Markiere alle Selbstlaute rot.

<u>S</u> alat	<u>L</u> inea <u>l</u>	<u>W</u> o <u>ch</u> e	<u>R</u> egen	<u>a</u> ndere
<u>T</u> omate	<u>E</u> lefant	<u>l</u> achen	<u>k</u> rank	<u>M</u> ontag
<u>l</u> ustig	<u>F</u> amilie	<u>F</u> ebru <u>a</u> r	<u>U</u> fo	<u>I</u> nsel

4 Setze die fehlenden Selbstlaute ein.
Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten.

<u>B</u> uch	<u>O</u> hr	<u>P</u> f <u>e</u> nd	<u>S</u> ack	<u>g</u> re <u>B</u>
<u>K</u> e <u>l</u> s	<u>k</u> ra <u>n</u> k	<u>k</u> an <u>n</u>	<u>w</u> an	<u>W</u> i <u>n</u> d
<u>g</u> ut	<u>B</u> ro <u>t</u>	<u>O</u> bst	<u>J</u> ah <u>r</u>	<u>T</u> ag

5 In diesen Lernwörtern fehlen immer zwei gleiche Mitlaute.
Setze sie ein.

der <u>Mann</u>	das <u>Zimm</u> er	<u>ess</u> en	<u>hell</u>
der <u>Sess</u> el	<u>fall</u> en	der <u>Himm</u> el	die <u>Muss</u>
die <u>Pupp</u> e	der <u>Ball</u>	die <u>Klass</u> e	<u>müss</u> en





Tunwörter

1 Kreise alle Tunwörter ein.

WIESEN	TRAUBEN	DENKEN	BIENEN	BAUEN	MALEN
BLUMEN	GEHEN	KARTEN	SENDEN	WOCHEN	KOMMEN
KOCHEN	SUPPEN	TRAGEN	AUGEN	SEHEN	WASCHEN

2 Immer zwei Wörter gehören zusammen. Kreise sie mit derselben Farbe ein.

fragt	pflückte	sucht	tanzt	träumte	malte
träumt	tanzte	fragte	malt	suchte	pflückt

3 Schreibe die Tunwörter von **2** zum passenden Bild. Achte auf die richtige Form.



sie fragt
sie fragte



sie sucht
sie suchte



er pflückt
er pflückte



er malt
er malte



sie träumt
sie träumte



sie tanzt
sie tanzte





Einen Text planen



- 1 Wie heißen die drei Freunde?
Überlege dir, was sie können und mögen.
Schreibe deine Ideen auf.

Name:	<u>Fiffi</u>	<u>Luisa</u>	<u>Rita</u>
Größe:	<u>groß</u>	<u>mittelgroß</u>	<u>klein</u>
kann:	<u>pfeifen</u>	<u>angeln</u>	<u>malen</u>
hat:	<u>Kopfhörer</u>	<u>Angelrute</u>	<u>Pinsel</u>
mag:	<u>Musik</u>	<u>Fische</u>	<u>Mäuse</u>

- 2 Lies den Text.
Dann schreibe über die anderen zwei Freunde.

Die drei Freunde

Die große Katze heißt Fiffi.

Sie hat tolle Kopfhörer.

Fiffi kann gut pfeifen und mag Musik.

Die mittelgroße Katze heißt Luisa.

Sie hat eine lange Angelrute.

Luisa kann gut angeln und mag Fische.

Die kleine Katze heißt Rita.

Sie hat einen Pinsel und ein Blatt Papier.

Rita kann gut malen und mag Mäuse.





Richtig schreiben

1 Kreuze an, ob der Selbstlaut lang oder kurz gesprochen wird.

	lang	kurz		lang	kurz		lang	kurz
Rose	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Mond	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Wal	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kopf	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Abend	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Nest	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
schnell	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	wir	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Dusche	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Katze	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Bus	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	nett	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
hören	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Weg	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Brot	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Schreibe die Lernwörter mit dem passenden Begleiter auf.



der Fuß

die Straße

der Brief

3 Finde die Reimwörter und schreibe sie untereinander auf.

Fuß • weiß • Gruß • Floß • gießen • schießen • Stoß • heiß

Fuß

weiß

Floß

gießen

Gruß

heiß

Stoß

schießen

4 Alle Wörter in 3 haben ein ß. Warum? Kreuze an.

Vor dem ß höre ich einen kurzen Laut.

Vor dem ß höre ich einen langen Laut.





Einen Text schreiben



- 1 Lina will die Straße überqueren.
Nummeriere die Sätze in der richtigen Reihenfolge.

- 1 Lina will auf die andere Straßenseite.
- 4 Dann schaut sie nach rechts, – kein Auto.
- 6 Jetzt geht sie auf dem Zebrastreifen über die Straße.
- 3 Lina schaut zuerst nach links, – kein Auto.
- 5 Nun schaut sie noch einmal nach links, – kein Auto.
- 2 Sie geht bis zum Gehsteigrand.



- 2 Erfinde eine Überschrift und schreibe die Sätze in der richtigen Reihenfolge auf.
Schreibe noch einen passenden Satz dazu.

Eine Regel im Straßenverkehr

Lina will auf die andere Straßenseite.

Sie geht bis zum Gehsteigrand.

Lina schaut zuerst nach links – kein Auto.

Dann schaut sie nach rechts – kein Auto.

Nun schaut sie noch einmal nach links –

kein Auto. Jetzt geht sie auf dem

Zebrastreifen über die Straße.





Namenwörter

- 1 Findest du alle Namenwörter?
Kreise sie ein.

GÄRTNER BAUT HOBEL DER AMPEL FÄHRT MALE EI
 ALLE JETZT GRAS SITZE FAST VERKEHR NEST VIEL
 DIESER SOHN FRISST DIE FRÜHLING BERG DAS POST

- 2 Ordne diese Namenwörter.

~~Krankenhaus~~ • ~~Köchin~~ • ~~Schule~~ • ~~Lehrer~~ • ~~Küche~~ • ~~Stift~~ • ~~Traktor~~ • ~~Ärztin~~ •
~~Pinself~~ • ~~Messer~~ • ~~Feld~~ • ~~Bäuerin~~ • ~~Werkstatt~~ • ~~Malerin~~ • ~~Spritze~~

Berufe	Werkzeug	Orte
Köchin	Stift	Schule
Lehrer	Traktor	Küche
Ärztin	Pinself	Feld
Bäuerin	Messer	Krankenhaus
Malerin	Spritze	Werkstatt

- 3 Setze passende Namenwörter ein. Bilde weitere Sätze.

Der Lehrer arbeitet in der Schule.

Der Bauer braucht einen Traktor.

Die Malerin braucht einen Pinself.

Die Ärztin arbeitet im Krankenhaus.

Wenn ich groß bin, möchte ich Pilotin werden.



Namenwörter: Einzahl – Mehrzahl

1 Einzahl oder Mehrzahl? Kreuze an.

	Ez	Mz		Ez	Mz		Ez	Mz
Ampel	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hosen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Berge	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Eier	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Straße	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Äpfel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Jahre	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Gärten	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Nest	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Autos	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Brüder	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Abend	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tochter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Blume	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Vögel	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Schule	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Freund	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Briefe	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2 Schreibe die Namenwörter in der Einzahl und in der Mehrzahl mit ihrem Begleiter auf.



die Torte

die Torten



die Biene

die Bienen



das Kleid

die Kleider



der Spatz

die Spatzen



das Buch

die Bücher



der Mann

die Männer





Was meinst du dazu?

 1 Kreuze an. Begründe dann deine Meinung.

- Das finde ich gut.
 Das finde ich nicht gut.

Ich trinke
so viel Cola, wie
ich mag!



Cola ist nicht gesund.



Rosa ist
die schönste
Farbe!

- Das finde ich richtig.
 Das finde ich nicht richtig.

Mir gefällt grün am besten.

- Das ist richtig.
 Das ist nicht richtig.

Du musst jeden
Tag zweimal die
Zähne putzen.



Sonst bekommt man Löcher in den Zähnen.



Zwei für mich,
eins für dich!

- Das ist gerecht.
 Das ist ungerecht.

Alle sollten gleich viel bekommen.

- Das stimmt.
 Das stimmt nicht.

Buben dürfen
auch mit Puppen
spielen.



Spielzeuge sind für alle da.





Sätze bauen

1 Mit dieser Maschine kannst du Sätze bauen. Bilde fünf sinnvolle Sätze und schreibe sie auf.



Die Katze miaut im Garten.
 Das Schwein grunzt im Stall.
 Der Hahn kräht auf der Wiese.
 Der Hund bellt in der Scheune.
 Die Kuh muht auf der Weide.

2 Baue sinnvolle Sätze. Dazu musst du Wörter ergänzen!

Enten schnattern Teich	Enten schnattern am Teich.
Vogel singen Baum	Ein Vogel singt im Baum.
Huhn gackern Stall	Das Huhn gackert im Stall.
Biene summen Wiese	Eine Biene summt in der Wiese.
Ziege meckern Weide	Die Ziege meckert auf der Weide.





Meine Bücher

1 Um welche Art von Büchern handelt es sich? Ordne zu.

1 Sachbuch

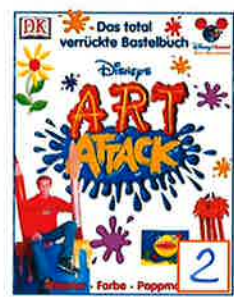
2 Bastelbuch

3 Kochbuch

4 Märchenbuch

5 Wörterbuch

6 Bilderbuch



2 Zu welchem Buch passen diese Texte? Ordne zu.

Senf, Essig, Salz, Pfeffer und Öl in ein Schraubglas geben. Gut verschließen und kräftig schütteln.

3

Durch den Park auf allen Vieren, geht das ICH-BIN-ICH spazieren, freut sich an der schönen Welt, die ihm wieder gut gefällt.

6

Mira Lobe

Es war einmal ein armer Holzfäller, der mit seinen Kindern, Hänsel und Gretel, am Rande eines großen Waldes lebte.

4

Gebrüder Grimm



5

Säge das Ende der Äste schräg ab und schleife die Fläche anschließend mit Schleifpapier glatt.

2

Neil Buchanan

Marienkäfer kann man gut an ihrem roten Kleid mit den schwarzen Punkten erkennen.

1

Valérie Tracqui





Wiewörter

1 Kreuze alle Wiewörter an.

<input checked="" type="checkbox"/> dünn	<input type="checkbox"/> liest	<input checked="" type="checkbox"/> krank	<input type="checkbox"/> springt
<input checked="" type="checkbox"/> groß	<input checked="" type="checkbox"/> heiß	<input type="checkbox"/> hatte	<input checked="" type="checkbox"/> neu
<input type="checkbox"/> alle	<input checked="" type="checkbox"/> leise	<input checked="" type="checkbox"/> leicht	<input type="checkbox"/> sehr
<input checked="" type="checkbox"/> dunkel	<input checked="" type="checkbox"/> jung	<input type="checkbox"/> kochen	<input checked="" type="checkbox"/> schwach
<input type="checkbox"/> freut	<input type="checkbox"/> deine	<input checked="" type="checkbox"/> schwarz	<input checked="" type="checkbox"/> kurz

2 Schreibe zu jedem Wiewort von 1 das Gegenteil auf.

dick *kalt* *gesund* *alt*

klein *laut* *schwer* *stark*

hell *alt* *weiß* *lang*

3 Vergleiche und entscheide: Wer ist älter? Was ist schwerer? Was ist schneller? Schreibe immer zwei Sätze auf.



alt

Die Frau ist älter als der Mann.

Der Mann ist jünger als die Frau.



schwer

Der Rucksack ist schwerer als die Tasche.

Die Tasche ist leichter als der Rucksack.



schnell

Der Zug ist schneller als das Auto.

Das Auto ist langsamer als der Zug.



Illustrationen:

Friederike Großkettler, Hameln: Seiten: 3.1; 3.2; 3.3; 3.4; 3.5; 3.6; 3.7; 4.1; 5.1; 6.1; 7.1; 8.1; 8.2; 8.3; 8.4; 8.5; 8.6; 8.7; 9.1; 10.1; 10.2; 10.3; 11.1; 11.2; 11.3; 11.4; 11.5; 11.6; 11.7; 12.1; 13.1; 14.1; 14.2; 14.3; 14.4; 14.5; 15.1; 16.1; 17.1; 18.1; 18.2; 18.3; 18.4; 18.5; 18.6; 18.7; 18.8; 18.9; 18.10; 18.11; 18.12; 18.13; 19.1; 19.2; 19.3; 19.4; 19.5; 19.6; 19.7; 19.8; 20.1; 20.2; 20.3; 20.4; 20.5; 20.6; 20.7; 21.1; 21.2; 21.3; 21.4; 21.5; 21.6; 21.7; 21.8; 22.1; 23.1; 23.2; 23.3; 23.4; 23.5; 23.6; 23.7; 24.1; 25.1; 25.2; 25.3; 25.4; 26.1; 27.1; 27.2; 28.1; 28.2; 28.3; 28.4; 28.5; 28.6; 28.7; 29.1; 29.2; 29.3; 29.4; 29.5; 29.6; 30.1; 31.1; 32.1; 32.2; 32.3; 32.4

Jutta Wetzel, Siegburg: Seiten: 7.2; 7.3; 7.4; 12.2; 15.2; 16.2; 17.2; 24.2; 30.2

Sonja Stangl, Wien: Seiten: 9.2; 9.3; 9.4

Bildnachweis: S. 4.2: Boonchuay1970 / Getty Images - iStockphoto; S. 4.3: Janusz Z. Kobylanski / Fotolia; S. 6.1: eve_eve01genesis / Thinkstock; S. 13.2: Moser, Erwin: Das Haus auf dem fliegenden Felsen. Bilder und Geschichten zum Weitererzählen von Erwin Moser. Beltz&Gelberg, Weinheim 2021; S. 31.2: Grimm, Jacob: Die schönsten Märchen. Edel Kids Books, Hamburg 2018; S. 31.3: Kleines österreichisches Wörterbuch. Öbv, Wien 2020; S. 31.4: Tracqui, Valérie: Der Marienkäfer. Thienemann-Esslinger, Stuttgart 2021; S. 31.5: Lobe, Mira: Das kleine ICH BIN ICH. Jungbrunnen, Wien-München 1972; S. 31.6: Fonds Gesundes Österreich, Rita Kichler (Hg.): In die Küche, fertig, los! Kochbuch für Kinder. Gesundheit Österreich GmbH, Wien (ohne Jahr). Online abrufbar unter: <https://kinderessengesund.at/sites/kinderessengesund.at/files/2020-12/Gesamte%20Rezeptmappe.pdf> (9.1.2023); S. 31.7: Buchanan, Neil: Art Attack. Das total verrückte Bastelbuch. Dorling Kindersley, Starnberg 2002

Vorlesetext zu Seite 3, Übung 2:

Meine Mappe ist neu.
Die Bücher sind schön.
Max hat einen roten Buntstift.
Er malt gerne Blumen.
Ich male gerne ...

Deutsch

Kompetenzheft

2

Deutsch: Das Sprachbuch mit den integrierten Leseseiten

- Kompetenzheft mit systematischen Übungsmöglichkeiten
- Für die Überprüfung von Lerninhalten und mehr Lerntransparenz
- Mit Fußleisten zur Selbsteinschätzung und motivierendem Lernpfad

F/J Deutsch Sprach-Lese-Buch

SB 2

Schulbuchnummer 215761

ISBN 978-3-209-13289-5

www.oebv.at

ISBN 978-3-209-13289-5



9 783209 132895